

Liebes Grundschulkind,

ich wollte mich unbedingt auch mal bei dir melden. Mir wurde bereits mitgeteilt, dass du fleißig die Aufgaben der Homepage bearbeitest und vielleicht sogar das Lernprogramm nutzt.

Ich bin wirklich sehr stolz auf dich!

Dabei kann ich mir sehr gut vorstellen, wie seltsam die Situation für dich ist.

Eigentlich sind doch noch keine Ferien, doch der Unterricht fällt aus. Eigentlich möchtest du doch in die Schule, aber du sollst zu Hause bleiben.

Eigentlich scheint doch die Sonne, jedoch sind so viele Hobbys gar nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Eigentlich könnte man sich jetzt mit allen Freunden auf dem Spielplatz treffen, doch auch das wird untersagt.

Alle diese Entscheidungen, die so seltsam klingen, sind zu unser aller Schutz entschieden und du kannst mir glauben, dass auch wir Erwachsene uns nur ganz schwer daran gewöhnen können. Jedoch bin ich mir auch ganz sicher, dass wir in dieser Zeit viele Erfahrungen sammeln werden, die uns später weiterhelfen können.

Bei einer der Erfahrungen möchte ich dich unterstützen. Vielleicht fällt dir die Decke auf den Kopf und du langweilst dich fürchterlich. Es gibt keine Ablenkung und deine Freunde bekommst du auch nicht zu Gesicht. Du weißt nichts mit der Zeit anzufangen und deine Eltern haben sogar die Medienzeit (Handy, Tablet, PC, Konsole...) eingeschränkt. Ich kann dir nur gratulieren, denn:

Langeweile fördert deine Kreativität!

Kreativität ist die Fähigkeit, etwas Neues, Originelles oder Nützliches zu erschaffen.

Langeweile soll also gut sein? Ja, genau! Wir leben in einer Zeit, in der keine Minute ohne Ablenkung vergeht. Wir sind eigentlich rund

um die Uhr beschäftigt. Unsere Tage sind straff durchgetaktet. Die Zeit vergeht dann zwar viel schneller, aber es raubt uns unsere Kreativität. Erst durch Langeweile beginnt unser Gehirn so richtig kreativ zu werden. Und das ist einfach super! Denn so bekommen wir Ideen etwas zu schreiben, zu malen, zu basteln, organisieren oder zu erfinden. Das ging in der Geschichte schon vielen, heute namhaften Künstlern, Entdeckern und Erfindern so.

Als dein Schulleiter, Lehrer und Erwachsener habe ich immer wieder Sorge, dass uns diese wichtige Kreativität irgendwann verloren geht. Das wäre wirklich schlimm, denn es gibt noch so viel zu entdecken. Deshalb, leg´ auch mal das Smartphone, Tablet, Konsole und die Dinge die uns fremdbestimmen weg und lass die Langeweile zu, denn so lädst du die Kreativität in dein Leben ein.

Sei ein Künstler! Sei ein Forscher! Sei ein Erfinder! Und vielleicht wird eines Tages deine Kreativität ausschlaggebend sein, in solch seltsamen Situationen und Zeiten wie wir sie heute erleben weitgreifende Lösungen zu finden.

Ich grüße dich ganz herzlich und wünsche dir und deiner Familie vor allem Gesundheit und viel Zuversicht. Und sollte es dir einmal langweilig sein, würde ich mich freuen, wenn du an meine Worte denkst!

Dein Schulleiter

Peter Degen